

myQ X



Lexmark Embedded 8.1

Hinweis zur Übersetzung

Diese Übersetzung wurde mithilfe künstlicher Intelligenz erstellt. Bei Abweichungen oder Unklarheiten ist das englischsprachige Quelldokument maßgeblich.

Inhaltsverzeichnis

1	Versionshinweise	5
1.1	MyQ Lexmark Embedded Terminal 8.1 (Patch 7)	5
1.2	MyQ Lexmark Embedded Terminal 8.1 (Patch 6)	5
1.3	MyQ Lexmark Embedded Terminal 8.1 (Patch 5)	5
1.4	MyQ Lexmark Embedded Terminal 8.1 (Patch 4)	5
1.5	MyQ Lexmark Embedded Terminal 8.1 (Patch 3)	6
1.6	MyQ Lexmark Embedded Terminal 8.1 (Patch 1) LTS	6
1.7	MyQ Lexmark Embedded Terminal 8.1 RC	6
2	Unterstützte Druckgeräte	8
3	Unterstützte Kartenlesegeräte	12
4	Installation	14
4.1	Remote-Installation über die Druckererkennung	15
4.2	Herstellerspezifische Optionen: Lexmark	15
4.3	Änderung der Anmeldemethoden	16
4.4	Auswahl der Sprachen	16
4.5	Zugriff auf das Terminal über die MyQ Mobile App	17
4.6	Aktualisierung und Deinstallation	17
5	Lizenzen	19
6	Personalisierung	20
7	Terminal Actions	21
7.1	Alles drucken	21
7.2	Meine Jobs	23
7.3	Panel entsperren	25
7.4	Registrierung des Personalausweises	26
8	Scan to Me	29
8.1	Einrichtung von „Scan to Me“	29
8.2	Verwendung von „Scan to Me“	31
9	Geschäftskontakte	33

MyQ Lexmark Embedded Terminal 8.1

Das MyQ Lexmark Embedded Terminal ist ein webbasiertes Embedded Terminal; auf dem Druckgerät laufen keine Anwendungen direkt, alle Dateien werden im MyQ-Verzeichnis gespeichert und das Gerät tauscht Daten über das HTTP-Protokoll mit MyQ aus.



Alle Änderungen gegenüber der vorherigen Version sind in den **Versionshinweisen** aufgeführt.

1 Versionshinweise

MyQ Lexmark Embedded Terminal 8.1

1.1 MyQ Lexmark Embedded Terminal 8.1 (Patch 7)

20. Oktober 2023

Fehlerbehebungen

- Das benutzerdefinierte Logo wurde unscharf angezeigt.
-

1.2 MyQ Lexmark Embedded Terminal 8.1 (Patch 6)

1. September 2023

Verbesserungen

- **NEW FEATURE**: Es ist möglich, „Meine Jobs“ unmittelbar nach der Anmeldung anzuzeigen. In „Bereite Jobs“ muss mindestens ein Job in der Warteschlange stehen.
 - **NEW FEATURE**: In den Konfigurationsprofilen ist ein verfügbar.
 - **NEW FEATURE**: (8.1) Terminal Actions Das Hauptmenü ist verfügbar.
-

1.3 MyQ Lexmark Embedded Terminal 8.1 (Patch 5)

21. Juli 2023

Gerätezertifizierung

- Die Modellreihen CX73x-Serie, CX93x-Serie und CX94x-Serie wurden zur Terminalunterstützung hinzugefügt. (**LIMITATION**: Neue Geräte sind auf dem Server noch nicht zertifiziert, da wir sie ohne Zertifizierungsdaten nicht hinzufügen können.)
-

1.4 MyQ Lexmark Embedded Terminal 8.1 (Patch 4)

1. März 2023

Verbesserungen

- **NEW FEATURE** (8.1) ID Card Registration: Die Terminal Action zur Registrierung von Ausweiskarten wurde implementiert.
- Die Anzeige von QR-Codes wurde verbessert.

Fehlerbehebungen

- Die Favoriten unter „Meine Jobs“ funktionierten nicht.
 - Es wurde eine falsche Fehlermeldung angezeigt, wenn die Terminalinstallation aufgrund ungültiger Administrator-Anmeldedaten des Geräts fehlschlug.
 - Jobs wurden in falscher Reihenfolge gedruckt.
 - Die Sprache des Anmeldebildschirms war nicht übersetzt.
 - Die Anmeldung per QR-Code war nicht möglich.
 - Die Anmeldung war nicht möglich, wenn auf dem Server ungesicherte Kommunikation zugelassen war.
-

1.5 MyQ Lexmark Embedded Terminal 8.1 (Patch 3)

Fehlerbehebungen

- Das benutzerdefinierte Logo wurde auf dem Anmeldebildschirm nicht geladen.
-

1.6 MyQ Lexmark Embedded Terminal 8.1 (Patch 1) LTS

Fehlerbehebungen

- Alle Jobs wurden nach der Anmeldung per Karte gedruckt, auch wenn die Option „Alle nach der Anmeldung drucken“ deaktiviert war.
 - Fehler bei der Kartenanmeldung behoben.
-

1.7 MyQ Lexmark Embedded Terminal 8.1 RC

Verbesserungen

- **NEW FEATURE** Jobs, die aufgrund von Auftragsfiltern nicht gedruckt werden können (z. B. A3-Jobs auf einem A4-Drucker oder Farbaufträge auf einem Schwarz-Weiß-Drucker), werden mit einer entsprechenden Fehlermeldung gekennzeichnet.
- Geräte mit einer Displaygröße von 4,3" werden für das Embedded Terminal unterstützt.
 - Modelle, die unterstützt werden sollten: CS622, CS720, CS725, CS727, CS820, CS827, CS921, CS923, CX622, CX625, MS622, MX522
 - Neue Modelle werden in MyQ-Server 8.1 RTM+ zertifiziert.
- Geräte ohne Festplatte werden unterstützt. **LIMITATIONS**:
 - Das benutzerdefinierte Logo und der QR-Code werden nach dem Neustart des Lexmark-Webdienstes nicht sofort angezeigt, sondern erst nach einigen Sekunden.

- Die kritische Abrechnung (Stromausfall während eines Jobs) funktioniert nicht, und Jobs werden nicht korrekt abgerechnet.
 - Das Geräteprotokoll wird nicht gespeichert und kann nicht abgerufen werden.
 - In den Job-Eigenschaften unter „Meine Jobs“ können weitere Optionen festgelegt werden:
 - Farbe – Schwarzweiß / Farbe
 - Duplex – Simplex / Duplex (lange Kante) / Duplex (kurze Kante)
 - Kopien
 - Toner sparen
-

2 Unterstützte Druckgeräte

Einige Modelle sind noch nicht zertifiziert. Eine Liste der zertifizierten Modelle finden Sie unter **„Zertifizierte Geräte“** auf dem [MyQ-Community-Portal](https://community.myq-solution.com/)¹. Sollte das gewünschte Gerät nicht auf der Liste der zertifizierten Geräte stehen, aber in der untenstehenden Tabelle aufgeführt sein, erstellen Sie bitte einen Antrag auf Gerätezertifizierung.

Geräte ohne Festplatte werden unterstützt, wobei folgende Einschränkungen gelten:

- Die Anzeige von benutzerdefinierten Logos und QR-Codes dauert nach einem Neustart der Dienste länger.
- Die kritische Abrechnung (d. h. bei Stromausfall) funktioniert nicht, und die Jobs werden in diesem Fall nicht korrekt abgerechnet.
- Das Maschinenprotokoll wird nicht gespeichert und kann daher nicht abgerufen werden.

Modellname	Farbe/Schwarzweiß	Gerätetyp
CS622	Farbe	Drucker
CS720	Farbdrucker	Drucker
CS725	Farbdrucker	Drucker
CS727	Farbdrucker	Drucker
CS820	Farbdrucker	Drucker
CS827	Farbdrucker	Drucker
CS921	Farbdrucker	Drucker
CS923	Farb-	Drucker
CX622	Farbdrucker	Multifunktionsdrucker
MS622	Schwarz-Weiß	Drucker
MX522	Schwarz-Weiß	Multifunktionsdrucker
CX625	Farbe	Multifunktionsdrucker

1. <https://community.myq-solution.com/>

Modellname	Farbe/Schwarzweiß	Gerätetyp
MX822	Schwarz-Weiß	Multifunktionsdrucker
CX820	Farbe	Multifunktionsdrucker
CX825	Farbe	Multifunktionsdrucker
CX920	Farbe	Multifunktionsdrucker
CX860	Farbe	Multifunktionsdrucker
CX725	Farbe	Multifunktionsdrucker
CX924	Farbe	Multifunktionsdrucker
CX923	Farbe	Multifunktionsdrucker
CX922	Farbe	Multifunktionsdrucker
CX921	Farbe	Multifunktionsdrucker
MX721	Schwarz-Weiß	Multifunktionsdrucker
MX722	Schwarz-Weiß	Multifunktionsdrucker
MX622	Schwarz-Weiß	Multifunktionsdrucker
MX826	Schwarz-Weiß	Multifunktionsdrucker
XC4140	Farbe	Multifunktionsdrucker
XC4150	Farbe	Multifunktionsdrucker
XC4240	Farbe	Multifunktionsdrucker
XC6152	Farbe	Multifunktionsdrucker
XC8155	Farbe	Multifunktionsdrucker
XC8160	Farbe	Multifunktionsdrucker
XC9235	Farbe	Multifunktionsdrucker
XC9245	Farbe	Multifunktionsdrucker

Modellname	Farbe/Schwarzweiß	Gerätetyp
XC9255	Farbe	Multifunktionsdrucker
XC9265	Farbe	Multifunktionsdrucker
XM3250	Schwarz-Weiß	Multifunktionsdrucker
XM5365	Schwarz-Weiß	Multifunktionsdrucker
XM5370	Schwarz-Weiß	Multifunktionsdrucker
XM7355	Schwarz-Weiß	Multifunktionsdrucker
XM7370	Schwarz-Weiß	Multifunktionsdrucker
CS730	Farbe	Drucker
CS735	Farbdrucker	Drucker
CS943	Farbdrucker	Drucker
CS632	Farbdrucker	Drucker
MS632	Schwarz-Weiß	Drucker
MS822	Schwarz-Weiß	Drucker
MS826	Schwarz-Weiß	Drucker
CX730	Farbe	Multifunktionsdrucker
CX735	Farbe	Multifunktionsdrucker
CX942	Farbe	Multifunktionsdrucker
CX943	Farbe	Multifunktionsdrucker
CX944	Farbe	Multifunktionsdrucker
CX930	Farbe	Multifunktionsdrucker
CX931	Farbe	Multifunktionsdrucker
CX532	Farbe	Multifunktionsdrucker

Modellname	Farbe/Schwarzweiß	Gerätetyp
CX635	Farbe	Multifunktionsdrucker
CX522	Farbe	Multifunktionsdrucker
MX931	Schwarz-Weiß	Multifunktionsdrucker
MX431	Schwarz-Weiß	Multifunktionsdrucker
MX432	Schwarz-Weiß	Multifunktionsdrucker
MX532	Schwarz-Weiß	Multifunktionsdrucker
MX632	Schwarz-Weiß	Multifunktionsdrucker

3 Unterstützte Kartenlesegeräte

Name	Anbieter	Zusätzliche Informationen
MyQ-20-TR461U	Elatec	Doppelleser mit erweiterten Formaten (HID Prox, Cotag, Indala, ...).
MyQ-20-TR462U	Elatec	Doppelleser mit erweiterten Formaten (HID Prox, Cotag, Indala, ...).
MyQ-20-TR470U	Elatec	Doppelleser mit Standard-HF- und LF-Formaten, Legic Prime
MyQ-20-TR480U	Elatec	Dual-Lesegerät mit Standard-HF- und LF-Formaten, BLE
MyQ-20-TR520U	HID	HF-Lesegerät mit erweiterten Formaten (Mifare, ISO14443, ISO15693, iClass, Seos).
MyQ-20-TR530U	HID	Dual-Lesegerät mit erweiterten Formaten (HID Prox, Indala, iClass, Seos), BLE, kompaktes Gehäuse.
MyQ-20-TR540U	HID	Dual-Lesegerät mit erweiterten Formaten (HID Prox, Indala, iClass, Seos).
MyQ-20-TR541U	HID	Doppel-Lesegerät mit erweiterten Formaten (HID Prox, Indala, iClass, Seos), BLE.
MyQ-20-TR640U	RFIDeas	Dual-Lesegerät mit Standard-HF- und LF-Formaten.
MyQ-20-TR643U	RFIDeas	Dual-Lesegerät mit Standard-HF- und LF-Formaten, kompaktes Gehäuse.
MyQ-20-TR660U	RFIDeas	Dual-Lesegerät mit Standard-HF- und LF-Formaten, BLE.
MyQ-20-TR690U	RFIDeas	Magnetstreifenleser.
SONY RC-S380/s	Sony	Lese- und Schreibfunktion für FeliCa-Karten/FeliCa-kompatible Geräte sowie Karten nach ISO/IEC 14443 Typ A/Typ B.

Name	Anbieter	Zusätzliche Informationen
Inepro Omni-Lesegerät – 1DA6 0110	Inepro	RFID-Lesegerät, das alle Kartentechnologien sowohl im 13,56-MHz- als auch im 125-kHz-Bereich unterstützt.
WAVE ID®Plus/ PcProx Plus (09D8 0410)	RFIDeas	Ein Zweifrequenz-Kartenleser.
WAVE ID® SP Plus/PcProx Plus SP	RFIDeas	Ein Zweifrequenz-Kartenlesegerät.
PcSwipe (0C27 1000)	RFIDeas	Ein Magnetstreifen-Kartenleser.

 Weitere Informationen zu den unterstützten Kartenlesegeräten erhalten Sie beim MyQ-Support.

4 Installation

Anforderungen

Die ordnungsgemäße Funktion des eingebetteten MyQ Lexmark-Embedded Terminals hängt von folgenden Voraussetzungen ab:

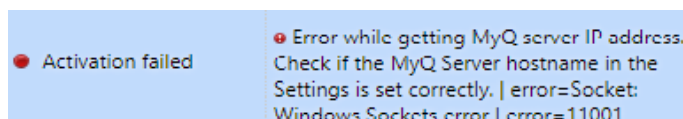
- .NET 4.7.2 oder neuer bzw. .NET Core 2.1 muss auf dem MyQ-Server installiert sein.
- Auf dem Druckgerät muss ein Administratorkennwort festgelegt sein.
- Die IP-Adresse oder der Hostname des Druckgeräts muss gültig sein.
- Auf dem Druckgerät müssen die richtige Uhrzeit und das richtige Datum eingestellt sein, um Probleme mit der „Scan to Me“-Funktion zu vermeiden.
- Das MyQ Lexmark Embedded Terminal 8.1 wird auf dem MyQ-Print-Server 8.1 und neueren Versionen unterstützt.

 Es ist zwar möglich, andere Anwendungen (wie beispielsweise Cloud Connector) neben MyQ auf Ihrem Gerät zu installieren und zu nutzen, jedoch muss MyQ zuerst installiert werden, um Probleme bei der Remote-Installation zu vermeiden.

Am einfachsten lässt sich das MyQ Lexmark Embedded Terminal über die Ferninstallation aus der MyQ-Web-Administratoroberfläche installieren. Diese Methode ist sehr einfach und besonders dann vorzuziehen, wenn Sie das Terminal auf einer großen Anzahl von Druckgeräten installieren müssen, da Sie mehrere Geräte im Stapelverfahren installieren können.

Dazu erstellen Sie separate Druckererkennungen und fügen einem beliebigen davon ein Konfigurationsprofil hinzu. Gleichzeitig können Sie die erkannten Drucker einer Gruppe und/oder einer Warteschlange zuweisen. Eine weitere Möglichkeit besteht darin, eine Ferninstallation für nur einen Drucker zu erstellen und diesen in eine direkte Warteschlange einzureihen.

Stellen Sie vor der Installation sicher, dass der Hostname bzw. die IP-Adresse des Servers auf **dem MyQ-Server unter „Einstellungen“ > „Netzwerk“** korrekt ist. Ist dies nicht der Fall – was nach einer Aktualisierung der Lizenz oder einem Upgrade vorkommen kann –, schlägt die Ferninstallation fehl.



4.1 Remote-Installation über die Druckererkennung

1. Befolgen Sie die Anweisungen im MyQ-Print Server-Handbuch, um [eine Druckererkennung zu erstellen und zu konfigurieren](#)².
2. [Erstellen Sie](#)³ anschließend [ein Konfigurationsprofil](#)⁴, das Sie Ihrer Druckererkennung zuordnen.
3. Der Abschnitt „**Lexmark**“ wird angezeigt, wenn das Lexmark-Terminal-Paket auf dem MyQ-Server installiert ist.

4.2 Herstellerspezifische Optionen: Lexmark

Nachdem Sie das Terminal-Paket auf dem Print Server installiert haben, stehen in den Konfigurationsprofilen die folgenden herstellerspezifischen Optionen zur Verfügung:

- **Nach der Anmeldung angezeigter Terminalbildschirm** Wählen Sie den Bildschirm aus, der nach der Benutzeranmeldung auf dem Terminal angezeigt wird. Verfügbare Optionen sind:
 - Oberes Menü (Standard)
 - Meine Jobs

The screenshot shows a configuration window for Lexmark. At the top, there is a section header 'Lexmark' with a downward arrow. Below it, the label 'Terminal screen displayed after login: *' is followed by a dropdown menu. The dropdown menu is open, showing two options: 'Top menu' and 'My Jobs'. The 'My Jobs' option is currently selected. Below the dropdown menu, there are two buttons: a red 'Save' button with a checkmark icon and a grey 'Cancel' button. At the bottom of the window, a note states 'Fields marked by * are mandatory.'

2. <https://docs.myq-solution.com/en/print-server/10.1/discovering-printing-devices>

3. <https://docs.myq-solution.com/en/print-server/10.1/configuration-profiles>

4. <https://docs.myq-solution.com/en/print-server/10.1/configuration-profiles>



Um die Änderungen im **Lexmark**-Abschnitt auf dem Terminal zu übernehmen, ist eine erzwungene Fernkonfiguration des Geräts erforderlich.

4.3 Änderung der Anmeldemethoden

Wenn Sie die Anmeldemethoden nach der Installation ändern möchten, müssen Sie das Konfigurationsprofil bearbeiten und Ihren/Ihre Drucker neu aktivieren.

Sie können zwischen zwei Anmeldetypen wählen: einfache Anmeldung und zweistufige Authentifizierung.

Bei der einfachen Anmeldung können Sie bis zu drei Anmeldemethoden auswählen.

Bei der Zwei-Faktor-Authentifizierung können Sie eine Kombination der Anmeldemethoden auswählen.

So ändern Sie die Anmeldemethode:

1. Gehen Sie in der MyQ-Web-Administratoroberfläche zu **„MyQ“, „Einstellungen“ und „Konfigurationsprofil“**.
2. Wählen Sie das Profil aus, das Sie ändern möchten, und klicken Sie in der Hauptleiste auf **„Bearbeiten“** (oder klicken Sie mit der rechten Maustaste und **wählen Sie „Bearbeiten“** oder doppelklicken Sie). Wählen Sie im rechten Bereich die Anmeldemethode aus.
3. Klicken Sie auf **„Speichern“**. Ein Popup-Fenster weist Sie darauf hin, dass Sie die Drucker erneut aktivieren müssen.
4. Klicken Sie auf **„OK“**, wenn Sie alle mit diesem Profil verbundenen Drucker erneut aktivieren möchten, oder klicken Sie auf **„Überspringen“**, wenn Sie nur die Einstellungen für bestimmte Drucker ändern möchten.
5. Wenn Sie „Überspringen“ gewählt haben, gehen Sie zu **„MyQ“, „Drucker“**, um die **Druckerübersicht** zu öffnen. Wählen Sie den/die zu ändernden Drucker aus, klicken Sie mit der rechten Maustaste darauf und wählen Sie **„Aktivieren“**.
6. Starten Sie das/die Druckgerät(e) neu.

4.4 Auswahl der Sprachen

Die auf dem MyQ-Server als Standardsprache ausgewählte Sprache wird auch auf allen Embedded Terminals verwendet. Sie können die Sprache, die in einzelnen Benutzersitzungen auf den Terminals verwendet wird, ändern.

Die Standardsprache:

Die Standardsprache des Terminals ist die auf der Registerkarte „**Allgemeine Einstellungen**“ festgelegte Standardsprache. Weitere Informationen finden Sie unter „*Allgemeine Einstellungen*“ im *Handbuch zum MyQ-Print Server*.

Die Sprache des Benutzers:

Sie können für Benutzer unterschiedliche Sprachen festlegen, indem Sie deren Eigenschaftenfenster auf der Hauptregisterkarte „**Benutzer**“ bearbeiten. Diese Sprachen werden dann in deren Benutzersitzungen auf dem Embedded Terminal verwendet. Weitere Informationen finden Sie unter „*Benutzerkonten bearbeiten*“ im *MyQ-Print Server-Handbuch*.

4.5 Zugriff auf das Terminal über die MyQ Mobile App

Sie können die Druckergeräteverwaltung über eine mobile Anwendung in MyQ aktivieren (**MyQ, Einstellungen, Mobile Anwendung**), und Benutzer können dann über die MyQ-App Terminals entsperren und ihre Druckaufträge auf den Druckergeräten freigeben. Der einfachste Weg, sich über die mobile Anwendung beim Terminal anzumelden, ist das Scannen des auf dem integrierten Touchpanel angezeigten QR-Codes.

Solange die Funktion aktiviert ist, werden in der oberen rechten Ecke des Anmeldebildschirms des Embedded Terminals zwei kleine Symbole angezeigt: ein Tastatursymbol und ein QR-Code-Symbol. Durch Antippen der beiden Symbole können Benutzer zwischen der Software-Tastatur und dem QR-Code wechseln.

Der QR-Code enthält alle notwendigen Informationen zur Identifizierung des Druckgeräts und des MyQ-Servers, mit dem das Gerät verbunden ist.

Die MyQ-App ist kostenlos für Smartphones mit Android und iOS verfügbar.



Wird der Lexmark-Webdienst auf einem Gerät ohne Festplatte neu gestartet, wird der QR-Code nicht sofort angezeigt, sondern erst nach einigen Sekunden.

4.6 Aktualisierung und Deinstallation

Aktualisierung des Terminals

Die Aktualisierung des Terminals erfolgt über die MyQ-Web-Administratoroberfläche. (*MyQ-Server 8.2 Patch 6 oder höher ist erforderlich*).

 Weitere Informationen finden Sie im MyQ-Print Server-Handbuch unter „Terminal-Pakete⁵“.

Deinstallation des Terminals

MyQ-Embedded-Terminals können über die MyQ-Web-Administratoroberfläche aus der Ferne deinstalliert werden.

- Gehen Sie zu **„MyQ“, „Einstellungen“ und „Konfigurationsprofil“**.
- Wählen Sie das Profil aus und klicken Sie auf **„Bearbeiten“** (oder doppelklicken Sie darauf bzw. klicken Sie mit der rechten Maustaste und **wählen Sie „Bearbeiten“**).
- Auf der rechten Seite öffnet sich das Eigenschaftfenster. Ändern Sie auf der Registerkarte **„Allgemein“** unter **„Terminal“** den **Terminaltyp** auf **„Kein Terminal“**.
- Klicken Sie auf **„Speichern“**.

5. <https://docs.myq-solution.com/en/print-server/10.1/printers-and-terminals-settings>

5 Lizenzen

Die Gesamtzahl der eingebetteten Terminals, die gleichzeitig ausgeführt werden können, entspricht der Anzahl, die durch die Lizenzen für eingebettete Terminals zugelassen ist. Wenn die Anzahl der Lizenzen für eingebettete Terminals auf dem Server ausgeschöpft ist, wird das Terminal deaktiviert. Infolgedessen können sich Benutzer nicht mehr bei diesem Terminal anmelden.

Um den Zugriff auf das Terminal wiederherzustellen, können Sie eine neue Lizenz hinzufügen oder eines der derzeit aktivierten Terminals deaktivieren und anschließend das Druckgerät über die MyQ-Web-Administratoroberfläche wieder aktivieren.

 Informationen zum Hinzufügen von Lizenzen für Embedded Terminals, zu deren Aktivierung und zur Verlängerung der Software-Assurance-Laufzeit finden Sie im *MyQ-Print Server-Handbuch* unter „[Lizenzen](#)“⁶.

6. <https://docs.myq-solution.com/en/print-server/10.1/licenses>

6 Personalisierung

Auf der Registerkarte „**Personalisierungseinstellungen**“ in der MyQ-Web-Administratoroberfläche können Sie unter „**Terminal-Personalisierung**“ das allgemeine Erscheinungsbild des Embedded Terminals anpassen.

Mit wenigen einfachen Schritten können Sie Ihr eigenes Logo hochladen oder die Farbe und das grafische Design der Terminal-Aktionen durch das Importieren von Designs ändern.



Wird der Lexmark-Webdienst auf einem Gerät ohne Festplatte neu gestartet, wird das benutzerdefinierte Logo nicht sofort angezeigt; es erscheint erst nach einigen Sekunden.



Informationen zu [den Personalisierungseinstellungen](https://docs.myq-solution.com/en/print-server/10.1/personalization-settings)⁷ finden Sie im MyQ-Print Server-Handbuch.

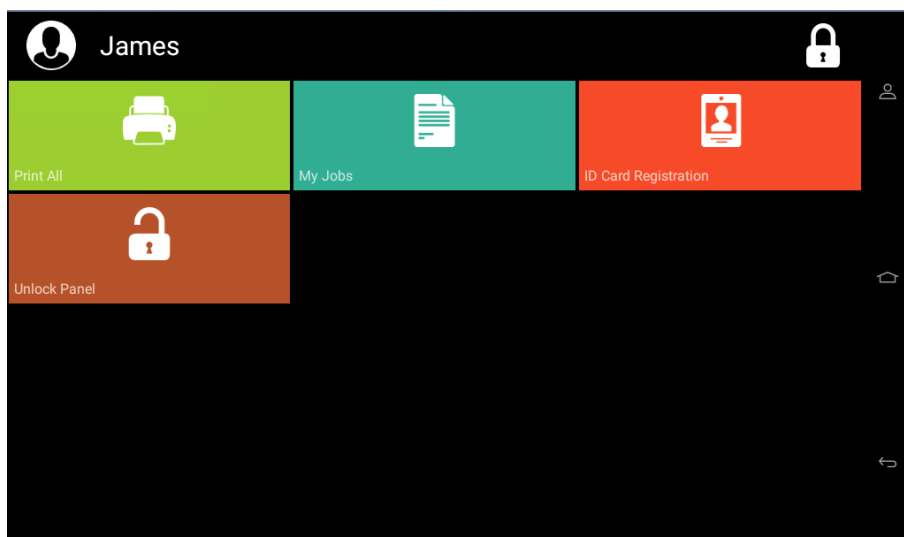
7. <https://docs.myq-solution.com/en/print-server/10.1/personalization-settings>

7 Terminal Actions

In diesem Thema werden grundlegende Funktionen des Terminals, sogenannte Aktionen, erläutert, auf die über Aktionsknoten im Terminal zugegriffen werden kann.

Die Standard-Terminal-Aktionen sind:

- Alle drucken
- Meine Jobs
- Bedienfeld entsperren
- ID-Karte registrieren (nur sichtbar, wenn „ID-Karte“ als Anmeldemethode ausgewählt ist)



i Informationen zur Verwaltung von Terminal Action-Knoten finden Sie im MyQ-Print Server-Handbuch unter „[Einstellungen](#)⁸ für [Terminal Actions](#)⁹“.

7.1 Alles drucken

Diese Aktion druckt alle Jobs, die in den Warteschlangen im Status „Bereit“ und „Angehalten“ warten, einschließlich der von anderen Benutzern delegierten Jobs.

8. <https://docs.myq-solution.com/en/print-server/10.1/terminal-actions-settings>

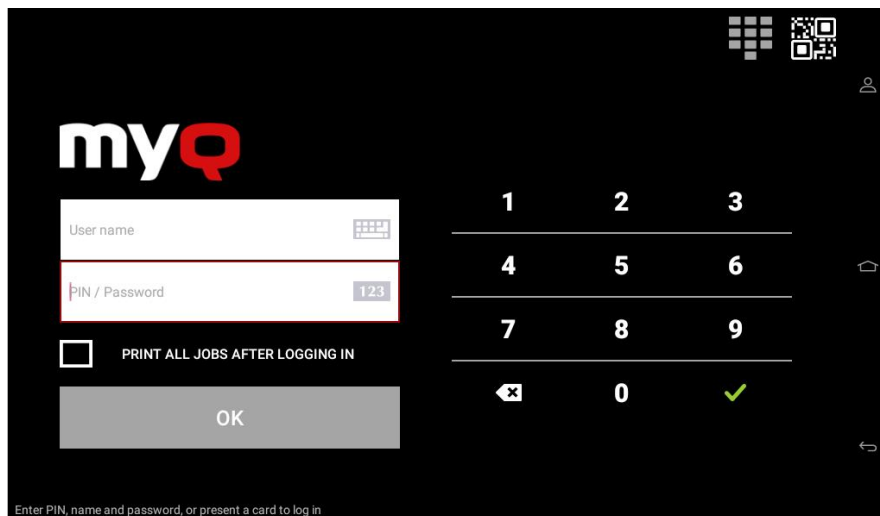
9. <https://docs.myq-solution.com/en/print-server/10.1/terminal-actions-settings>

7.1.1 Alle Druckaufträge nach der Anmeldung drucken

Als Alternative zur Terminalaktion „**Alle drucken**“ können Sie die Funktion „**Alle Jobs nach der Anmeldung drucken**“ verwenden. Sobald diese auf der Registerkarte „Einstellungen“ unter „**Drucker & Terminals**“ im Bereich „**Allgemein**“ aktiviert ist, werden alle Jobs des Benutzers unmittelbar nach dessen Anmeldung an einem Embedded Terminal gedruckt. Auf diese Weise muss der Benutzer nicht auf die Schaltfläche „**Alle drucken**“ tippen, um die Jobs zu drucken.

Selbst wenn die Option „**Alle Druckaufträge nach der Anmeldung drucken**“ auf dem Server ausgewählt ist, können Benutzer die Funktion auf dem Embedded Terminal vor der Anmeldung deaktivieren. Auf diese Weise kann jeder Benutzer individuell entscheiden, ob er die Druckaufträge automatisch oder manuell über die Schaltfläche „**Alle drucken**“ drucken möchte.

Wenn der Benutzer die Funktion am Terminal deaktiviert und sich nicht innerhalb von 30 Sekunden anmeldet, wird der Terminalbildschirm aktualisiert, wobei die Option „**Alle Druckaufträge nach der Anmeldung drucken**“ ausgewählt ist.

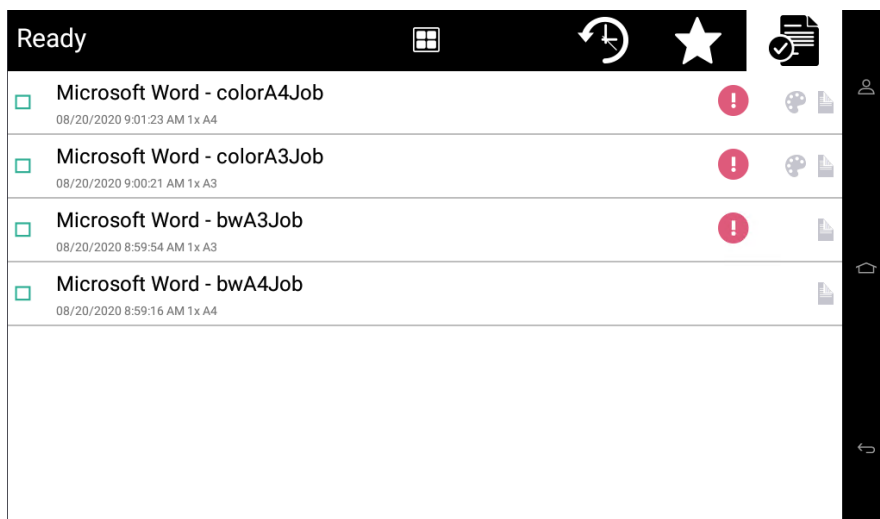


Derzeit wird die entsprechende Einstellung in der MyQ-Web-Administratoroberfläche (unter „MyQ“, „Einstellungen“, „Drucker“ im Abschnitt „Allgemein“) vom Terminal ignoriert.

7.2 Meine Jobs

Diese Terminal Action zeigt alle Jobs an, die auf dem Druckgerät gedruckt werden können. Hier können Benutzer ihre fertigen, Favoriten und gedruckten Jobs verwalten.

- **Bereite Jobs:** Dies ist die erste Registerkarte des Bildschirms „**Meine Jobs**“. Sie kann durch Antippen des Seitensymbols in der oberen linken Ecke des Bildschirms erneut geöffnet werden. Sie enthält Jobs, die in den Warteschlangen stehen und zum Drucken bereit sind.
- **Favorisierte Jobs:** Favorisierte Jobs können durch Antippen des Sternsymbols in der oberen linken Ecke des Bildschirms angezeigt werden. Hier finden Sie eine Liste der Jobs, die Sie als Favoriten markiert haben.
- **Druckaufträge:** Druckaufträge können durch Antippen des **Uhr**-Symbols in der oberen linken Ecke des Bildschirms angezeigt werden. Hier finden Sie einen Verlauf Ihrer Druckaufträge.

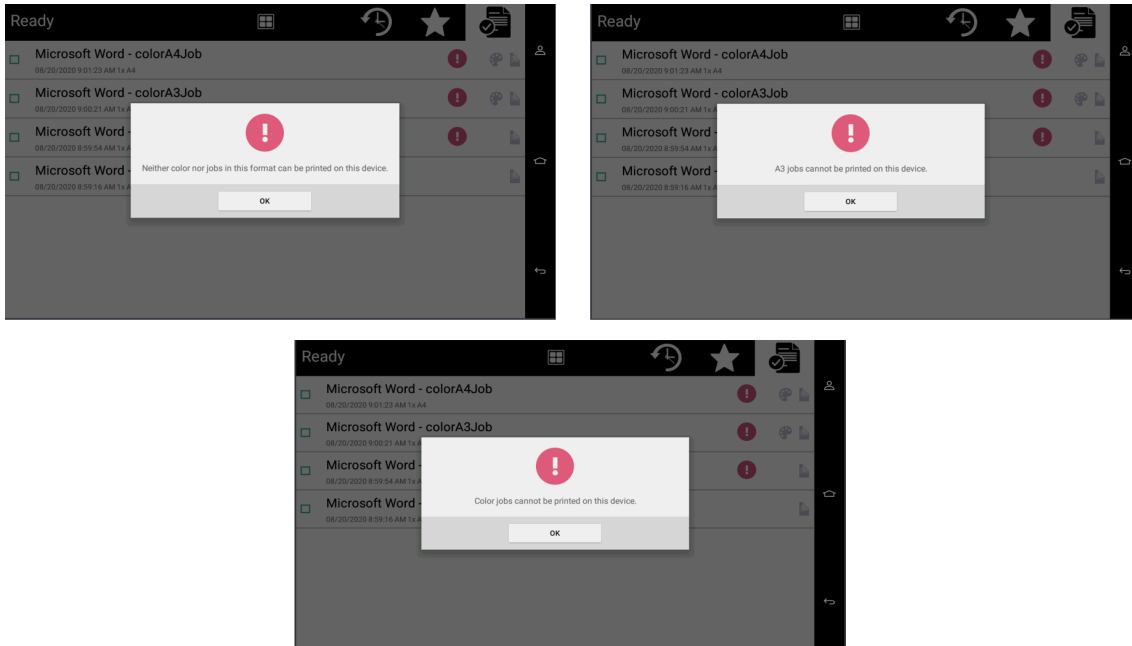


Job-Filter

In der MyQ-Web-Administratoroberfläche unter „**MyQ**“, „**Einstellungen**“, „**Drucker & Terminals**“ im Abschnitt „**Allgemein**“ ist es möglich, **einen Farbauftrag auf einem Schwarzweißdrucker zuzulassen**, wobei der Job jedoch als Schwarzweiß-Job abgerechnet wird. Diese Option ist standardmäßig deaktiviert.

Wenn ein Job nicht gedruckt werden darf, weil das ausgewählte Format/die ausgewählte Farbe vom Gerät nicht unterstützt wird, erscheint neben dem Job ein rotes Ausrufezeichen-Symbol. Durch Klicken auf das Symbol wird der Grund für den Fehler angezeigt:

- *Farbdruckaufträge können auf diesem Gerät nicht gedruckt werden, wenn ein Farbdruckauftrag an einen Schwarz-Weiß-Drucker weitergeleitet wird.*
- *A3-Jobs können auf diesem Gerät nicht gedruckt werden, wenn ein A3-Job an einen A4-Drucker weitergeleitet wird.*
- *Weder Farbaufträge noch Jobs in diesem Format können auf diesem Gerät gedruckt werden, wenn ein A3- und Farbauftrag an einen A4- und Schwarz-Weiß-Drucker weitergeleitet wird.*



Jobs auf dem Bildschirm „Meine Jobs“ verwalten

Um die verfügbaren Optionen zur Auftragsverwaltung anzuzeigen, wählen Sie den Job aus der Liste aus. Die Leiste zur Verwaltung der ausgewählten Druckaufträge wird am oberen Bildschirmrand geöffnet.

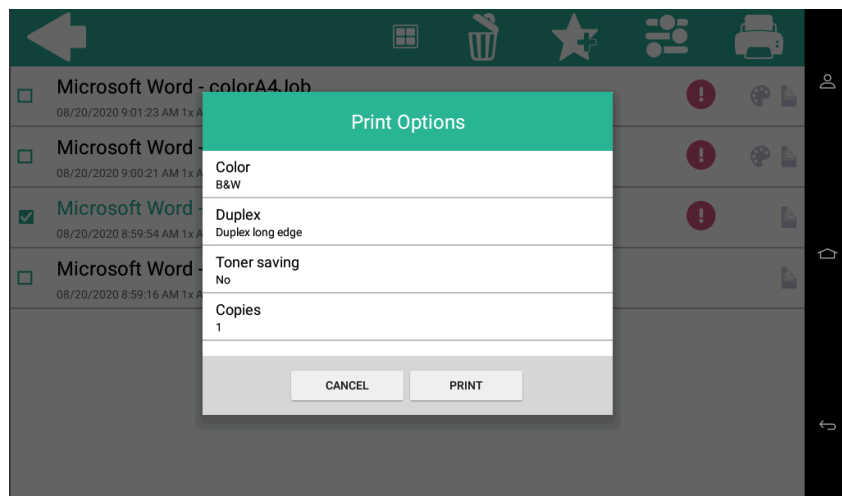


In dieser Leiste können Sie aus den folgenden Optionen wählen:

- **Drucken:** Tippen Sie auf das Druckersymbol, um die ausgewählten Druckaufträge zu drucken.
- **Bearbeiten:** Tippen Sie auf das Bearbeitungssymbol, um die Druckoptionen der ausgewählten Jobs zu bearbeiten. Im Dialogfeld „**Druckoptionen**“ kann der Benutzer – je nach den vom Administrator erteilten Berechtigungen – zwischen Farbe und Schwarz-Weiß, Tonersparoptionen sowie Simplex-/Duplex-Optionen wählen und die Anzahl der Kopien ändern. Nach dem Ändern der

Druckoptionen kann der Benutzer auf „**Drucken**“ tippen, um die Jobs zu drucken.

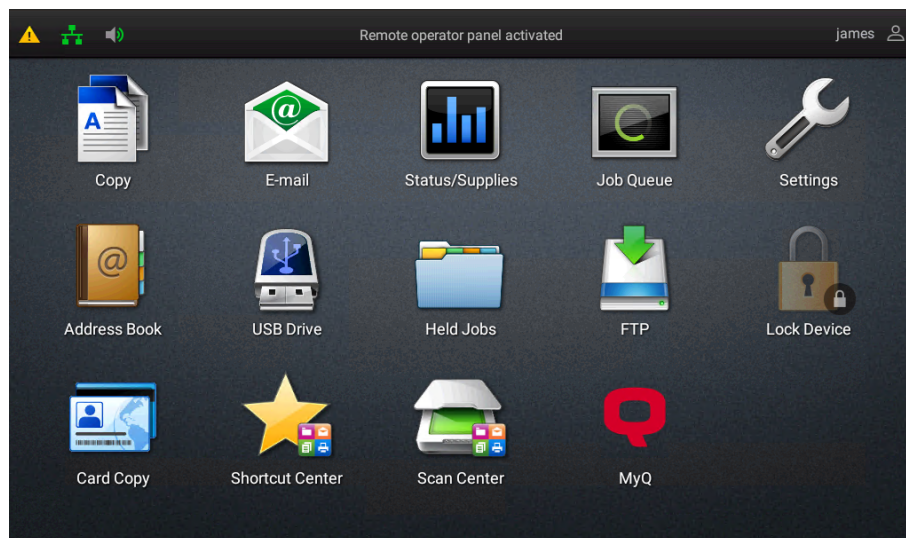
- i** In bestimmten Fällen werden möglicherweise einige Druckoptionen angezeigt, die aufgrund der verwendeten Warteschlange oder des verwendeten Druckers nicht anwendbar sind. Beispielsweise werden möglicherweise Farboptionen angezeigt, obwohl aus einer auf Schwarz-Weiß eingestellten Warteschlange gedruckt wird oder auf einem Drucker, der nur Schwarz-Weiß drucken kann. In solchen Fällen wird dieser Befehl ignoriert.



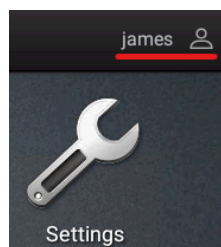
- **Zu den Favoriten hinzufügen:** Tippen Sie auf das Stern-Plus-Symbol, um die ausgewählten Jobs zu Ihren Favoriten hinzuzufügen (sichtbar auf den Registerkarten „Bereite Aufträge“ und „Druckaufträge“).
- **Löschen... aus den Favoriten:** Tippen Sie auf das Stern-Minus-Symbol, um die ausgewählten Jobs aus Ihren Favoriten zu löschen (sichtbar auf der Registerkarte „Favoriten“).
- **Löschen...:** Tippen Sie auf das Papierkorb-Symbol, um die ausgewählten Jobs zu löschen.

7.3 Panel entsperren

Entsperrt das Bedienfeld des Druckers und öffnet den nativen Gerätebildschirm. Hier können Bedienfeldfunktionen wie „Panel Copy“, „Panel Scan“ oder USB-Funktionen genutzt werden.

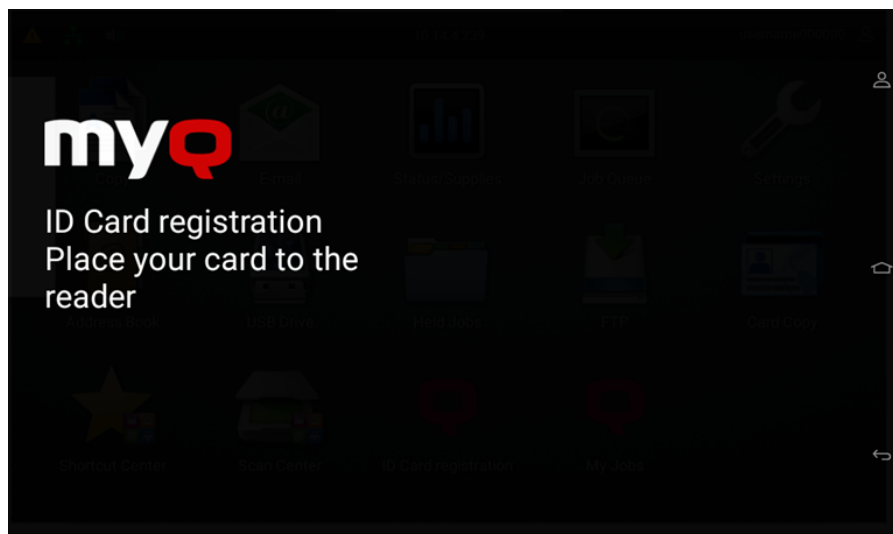


Um zum Hauptmenü zurückzukehren, kann das MyQ-Symbol auf dem Bedienfeld des Geräts verwendet werden. Um sich vom nativen Bedienfeld abzumelden, muss der Benutzer auf den Benutzernamen in der oberen rechten Ecke tippen.

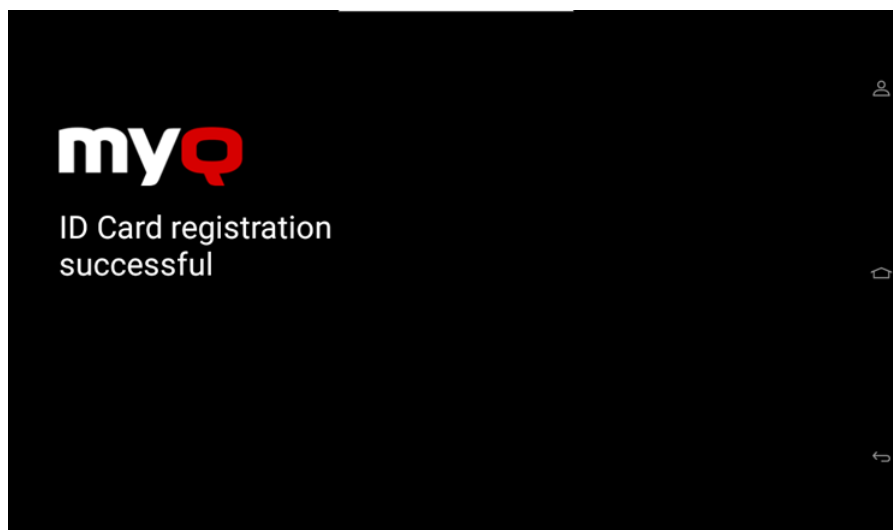


7.4 Registrierung des Personalausweises

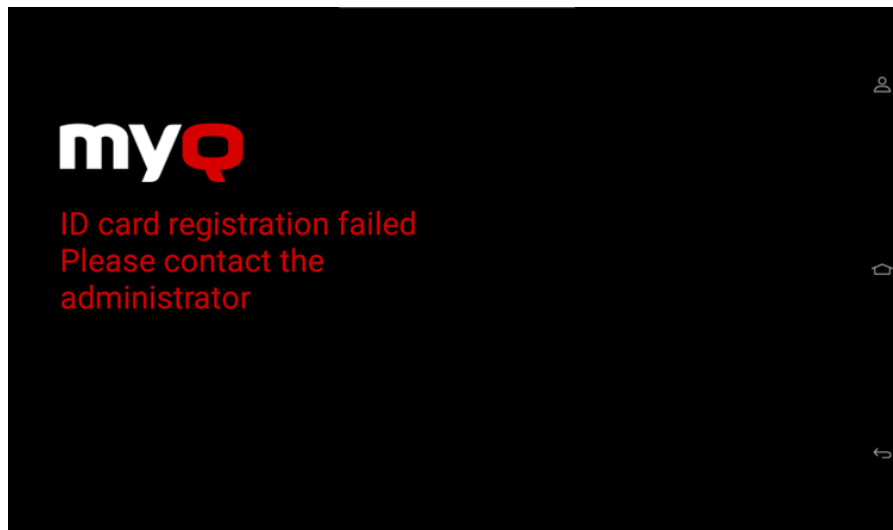
Nach dem Antippen dieser Aktion öffnet sich der Bildschirm zur Registrierung der ID-Karte, und der angemeldete Benutzer kann seine Karte registrieren, indem er sie am Kartenleser durchzieht. Auf dem Bildschirm zur Registrierung der ID-Karte gibt es **keine Zurück-Schaltfläche**. Um den Bildschirm zur Registrierung der ID-Karte zu verlassen, verwenden Sie die **Home**-Schaltfläche.



Wenn die Registrierung der ID-Karte erfolgreich war, wird auf dem Terminal die Meldung „ID-Kartenregistrierung erfolgreich“ angezeigt.



Wenn die Registrierung der ID-Karte nicht erfolgreich war, wird auf dem Terminal die Meldung „Registrierung der ID-Karte fehlgeschlagen. Bitte wenden Sie sich an den Administrator“ angezeigt.



8 Scan to Me

Mit der Funktion „**Scan to Me**“ kann MyQ gescannte Dokumente automatisch an einen angegebenen Ordner oder an eine E-Mail-Adresse des scannenden Benutzers senden.

Ist die Funktion aktiviert, fungiert MyQ als E-Mail-Server – es empfängt einen gescannten Job von Druckgeräten über das SMTP-Protokoll, erkennt das Gerät, von dem der Job gesendet wurde, ermittelt den Benutzer, der derzeit auf dem Gerät angemeldet ist, und sendet den Job an dessen Ordner oder E-Mail-Adresse (abhängig von den Einstellungen des Benutzers).

Zunächst müssen Sie die Funktion auf dem MyQ-Server und auf dem Druckgerät einrichten, damit die MyQ-Benutzer alle Scan-Optionen nutzen können. Anschließend müssen Sie den Benutzern E-Mail-Empfängeradressen zur Verfügung stellen, an die sie die gescannten Dokumente weiterleiten können.

„**Scan to Me**“ ist eine Funktion, mit der Benutzer gescannte Dateien an ihre im Adressbuch hinterlegte E-Mail-Adresse senden können.

8.1 Einrichtung von „Scan to Me“

Die Einrichtung der Funktion „**Scan to Me**“ umfasst die folgenden Schritte:

- Aktivieren und richten Sie das Scannen auf dem MyQ-Server ein.
- Konfigurieren Sie SMTP auf dem Druckgerät.
- Legen Sie die Ziele für die MyQ-Benutzer auf dem MyQ-Server fest.

8.1.1 Aktivieren und Konfigurieren des Scannens auf dem MyQ-Server

 Weitere Informationen finden Sie im Handbuch „[Scan to Me](#)“¹⁰ auf dem MyQ-Print Server“.

8.1.2 Richten Sie SMTP auf dem Druckgerät ein

Für die Scanfunktion müssen Sie das SMTP-Protokoll aktivieren, die SMTP-Serveradresse festlegen und eine Absender-E-Mail-Adresse über die Weboberfläche des Druckgeräts eingeben. Informationen zum Aufrufen der Weboberfläche des

¹⁰. <https://docs.myq-solution.com/en/print-server/10.1/scan-to-me>

Druckgeräts und zum Auffinden der entsprechenden Einstellungen finden Sie im Handbuch des Druckgeräts.

So richten Sie die E-Mail-Verbindung im **Admin-Menü** ein:

1. Melden Sie sich im **Admin-Menü** an.
2. Wählen Sie **„Einstellungen“ – „E-Mail“**.
3. Verwenden Sie die in der Abbildung unten gezeigten Einstellungen, wobei Sie den **„Primären SMTP-Gateway“** durch Ihren eigenen Server ersetzen müssen.

E-mail

⌕ E-mail Setup

Primary SMTP Gateway	myq.cz	Required.
Primary SMTP Gateway Port	25	Range: 1-65535. Default = 25.
Secondary SMTP Gateway		
Secondary SMTP Gateway Port	25	Range: 1-65535. Default = 25.
SMTP Timeout	30	Range: 5-30 seconds
Reply Address	printer@myq.local	
Always use SMTP default Reply Address	☒	
Use SSL/TLS	Disabled ▾	
Require Trusted Certificate	☒	
SMTP Server Authentication	No authentication required ▾	
Device-Initiated E-mail	None ▾	E-Mail Alerts, Fax Forwarding, etc.
User-Initiated E-mail	None ▾	
Use Active Directory Device Credentials	☐	
Device Userid	user1@test.tld	
Device Password		
Kerberos 5 REALM		Required for some Authentication Types.
NTLM Domain		Required for NTLM Authentication.
Disable "SMTP server not set up" error	☐	

Save
Reset

8.1.3 Legen Sie die Ziele für die MyQ-Benutzer auf dem MyQ-Server fest

 Weitere Informationen finden Sie unter „Festlegen der Ziele für die MyQ-Benutzer auf dem MyQ-Server“¹¹ im MyQ-Print Server-Handbuch.

8.2 Verwendung von „Scan to Me“

Um die E-Mail an den gewünschten Empfänger zu senden, muss der Scan an eine bestimmte E-Mail-Adresse des Empfängers weitergeleitet werden. Es gibt zwei Möglichkeiten, MyQ-Benutzern das Versenden der Scans dorthin zu ermöglichen: Geben Sie ihnen die jeweilige E-Mail-Adresse des Empfängers an oder legen Sie diese E-Mail-Adressen im Web-UI des Druckgeräts vorab fest.

E-Mail-Adressen für „Scan to Me“

- **Senden von Scans an die primäre E-Mail-Adresse des Benutzers** – Das gescannte Dokument wird an die E-Mail-Adresse des Benutzers gesendet, die im E-Mail-Textfeld im Benutzer-Eigenschaftenfenster festgelegt ist. Die Empfänger-E-Mail-Adresse muss *email@myq.local* lauten.
- **Senden von Scans an andere E-Mail-Adressen** – Das gescannte Dokument wird an alle E-Mail-Adressen gesendet, die im Textfeld „**Scan-Speicher des Benutzers**“ (mehrere E-Mail-Adressen werden durch Kommas getrennt) im Benutzer-Eigenschaftenfenster festgelegt sind. Die E-Mail-Adresse des Empfängers muss *folder@myq.local* lauten.
- **Speichern von Scans im Scan-Ordner des Benutzers** – Sie müssen einen freigegebenen Ordner erstellen und sicherstellen, dass MyQ Zugriff auf diesen Ordner hat. Geben Sie anschließend den Pfad des Ordners in das Textfeld „**Scan-Speicherort des Benutzers**“ ein. Das gescannte Dokument wird an MyQ gesendet und anschließend über das SMB-Protokoll im freigegebenen Ordner gespeichert. Der Dateiname des gespeicherten Dokuments setzt sich aus dem Namen des Benutzerkontos, dem Datum und der Uhrzeit zusammen, zu der der Scan gesendet wurde.
Die E-Mail-Adresse des Empfängers muss *folder@myq.local* lauten.

Liste der MyQ-Ziele auf dem Druckgerät

Die Standardadressen für das E-Mail-Ziel (*email@myq.local*) und das Ordnerziel (*folder@myq.local*) müssen über die Web-Benutzeroberfläche des Geräts > Adressbuch registriert werden, damit sie zugänglich sind.

¹¹. <https://docs.myq-solution.com/en/print-server/10.1/scan-to-me>

Address Book

Import Configuration Export Configuration

Select Option

Status

Settings

Device

Print

Paper

Copy

Fax

E-mail

FTP

USB Drive

Network/Ports

Security

Cloud Services

Reports

Address Book

Shortcuts

Bookmarks

Apps

Site Map

Address Book

Contacts

Add Contact Add to Group Delete

Search

Page 1/1

☐	First Name	Last Name	Company	E-mail	Fax
☐	admin				
☐	MyQEmail			email@myq.local	
☐	MyQFolder			folder@myq.local	

Display 10 Page 1/1

Contact Groups

Add Group Delete

☐	Group Name	Members
There are no contact groups in the Address Book.		

8.2.1 Fehlerbehebung

Falls „Panel Scan“ nicht verfügbar ist, wird im MyQ-Server-Protokoll die Meldung „*Ein Anhang enthält keine Datums- und Zeitangabe. Der Eigentümer des Scans kann nicht ermittelt werden.*“ angezeigt. Führen Sie die folgenden Schritte aus, um das Problem zu beheben:

1. Öffnen Sie die Datei „*config.ini*“.
2. Fügen Sie den Wert
[LexmarkPackage]
disableScanStartDate=1 hinzu
3. Speichern Sie die Datei „*config.ini*“
4. Starten Sie alle Dienste in MyQ Easy Config neu.

9 Geschäftskontakte

MyQ®-Hersteller	MyQ® spol. s r.o. Harfa Business Center, Ceskomoravská 2532/19b, 190 00 Prag 9, Tschechische Republik ID-Nr. 615 06 133 MyQ® spol. s r.o. ist im Handelsregister beim Stadtgericht Prag unter der Aktenzeichen-Nr. C 29842 eingetragen (im Folgenden „MyQ®“ genannt)
Unternehmensinformationen	http://www.myq-solution.com info@myq-solution.com ¹²
Technischer Support	support@myq-solution.com ¹³

12. <mailto:info@myq-solution.com>

13. <mailto:support@myq-solution.com>

Hinweis	DER HERSTELLER ÜBERNIMMT KEINE HAFTUNG FÜR VERLUSTE ODER SCHÄDEN, DIE DURCH DIE INSTALLATION ODER DEN BETRIEB DER SOFTWARE- UND HARDWARE-KOMPONENTEN DER MyQ®-DRUCK-LÖSUNG ENTSTEHEN. Dieses Handbuch, sein Inhalt, sein Design und seine Struktur sind urheberrechtlich geschützt. Das Kopieren oder sonstige Vervielfältigen dieses Handbuchs oder eines Teils davon sowie jeglicher urheberrechtlich geschützter Inhalte ohne vorherige schriftliche Zustimmung von MyQ® ist untersagt und kann strafrechtlich verfolgt werden. MyQ® übernimmt keine Verantwortung für den Inhalt dieses Handbuchs, insbesondere hinsichtlich dessen Vollständigkeit, Aktualität und kommerzieller Eignung. Alle hier veröffentlichten Informationen dienen ausschließlich zu Informationszwecken. Dieses Handbuch kann ohne vorherige Ankündigung geändert werden. MyQ® ist nicht verpflichtet, diese Änderungen regelmäßig vorzunehmen oder anzukündigen, und übernimmt keine Verantwortung dafür, dass die aktuell veröffentlichten Informationen mit der neuesten Version der MyQ®-Drucklösung kompatibel sind.
Marken	„MyQ®“, einschließlich seiner Logos, ist eine eingetragene Marke von MyQ®. Jede Nutzung der Marken von MyQ®, einschließlich seiner Logos, ohne vorherige schriftliche Zustimmung der Firma MyQ® ist untersagt. Die Marke und der Produktname sind durch MyQ® und/oder seine lokalen Tochtergesellschaften geschützt.



SPAREN SIE ZEIT MIT **PERSONALISIERTEN** DRUCKLÖSUNGEN

MyQ X ist eine preisgekrönte Print-ManagementLösung für On-Premise- oder Private-CloudUmgebungen, der Millionen von Anwendern weltweit vertrauen.



info@myq-solution.com



myq-solution.com

50+ Millionen

Nutzer weltweit vertrauen auf MyQ

1+ Million

Aktive Geräte

26+

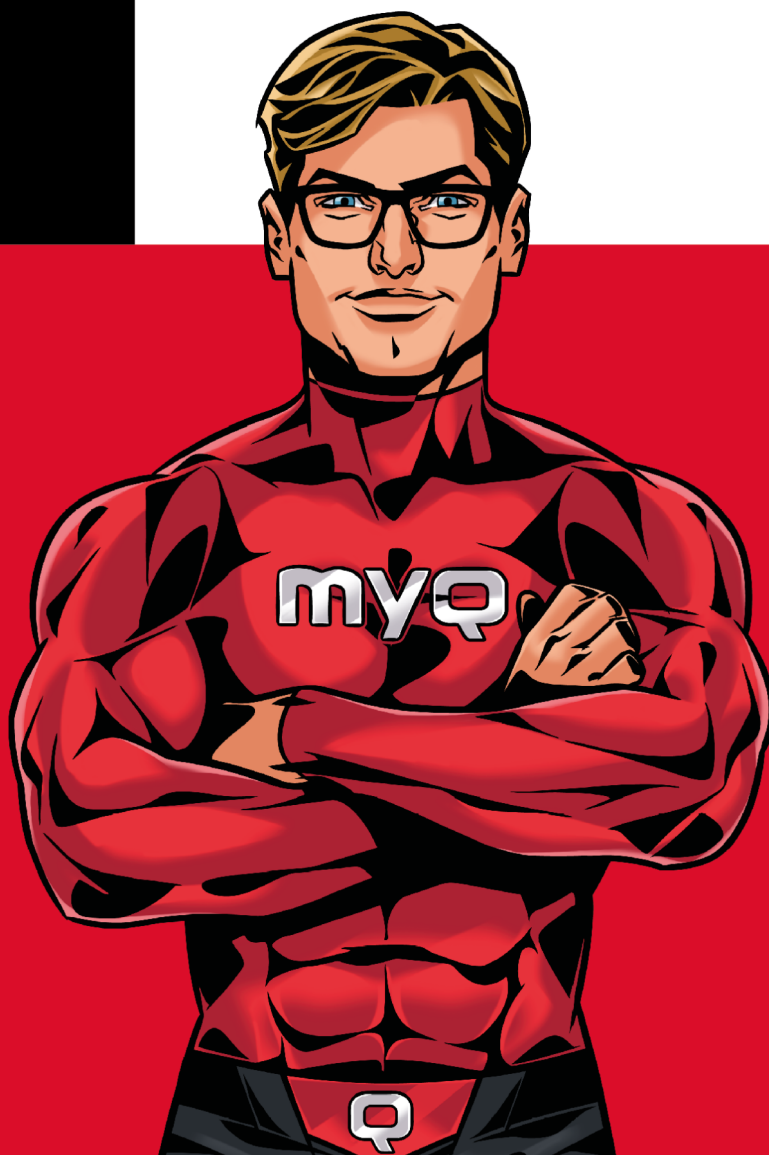
Unterstützte Hersteller

1000+

Zertifizierte Partner

Im Einsatz in über

140 Ländern



Ausgezeichnet und zertifiziert

